

Motorboote

Wichtige Fragen rund ums Boot

Welcher Propeller ist der richtige für mein Boot?

Der optimale Propeller erlaubt es dem Motor bei Vollast bis in den vom Hersteller angegebenen Höchstdrehzahlbereich auszudrehen. Dann kann das Boot in allen Drehzahlbereichen optimal betrieben werden. Ein wesentlicher Faktor für die Berechnung der richtigen Propellersteigung ist das Bootsgewicht (aber auch Rumpfform und die Länge des Bootes). Es gibt eine Reihe von Formeln und Programme für die Propellerberechnungen, letztlich muß aber der Propeller auf dem Wasser ausprobiert werden.

Was bedeutet die Propellersteigung?

Die Steigung eines Propellers wird meist in Zoll angegeben und gibt an, wie weit der Propeller mit einer Drehung das Boot theoretisch vorantreiben könnte. Ein 19" Propeller kann theoretisch ein Boot mit einer Umdrehung 19" (rund 48 cm) weiterbringen, wenn es da nicht noch andere Faktoren, wie den Propellerschlupf gäbe.

Soll man das Bootsmotorenservice im Herbst oder im Frühjahr machen?

Das Bootsmotorenservice sollte in jedem Fall gleich nach der Saison in Form eines Winterservices gemacht werden. Dann kann beim Ölwechsel auch gegebenenfalls festgestellt werden ob es z.B. Wasser im Öl gibt und es können noch rechtzeitig Maßnahmen ergriffen werden. Wasser im Getriebeöl kann – wenn es nicht rechtzeitig bemerkt wird und über den Winter im Getriebe verbleibt – böse und oft nur mit großem Aufwand reparable Schäden nach sich ziehen. Gleichzeitig kann der Motor winterfest gemacht werden (z. B. Wasserablassen bei Innenbordmotoren, Überprüfung Frostschutz bei Zweikreiskühlungen etc.). Ein zusätzlicher Frühjahrs-Check vor der Saison kann aber natürlich auch nicht schaden.

Stand: 02.07.2018